

Referenten und Tutoren

Prof. Dr. med. Marcus Czabanka
Charité – Universitätsmedizin Berlin
PD Dr. med. Marc Dreimann
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
PD Dr. med. Sven O. Eicker
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Dr. med. Tamás Fekete
Schulthess Klinik, Zürich
Dr. med. Luis Ferraris
ATOS Orthopädische Klinik Braunfels
Dr. med. Axel Hempfing
Werner-Wicker-Klinik Bad Wildungen
Prof. Dr. med. Tobias Hüfner
Wirbelsäulenzentrum Hannover
Dr. med. Hans-Peter Köhler
Asklepios Westklinikum Hamburg
PD Dr. med. Ralph Kothe
Schön Klinik Eilbek, Hamburg
Univ.-Prof. Dr. med. Wolfgang Lehmann
Universitätsklinikum Göttingen
Dr. med. Sven Nagel
AK Wandsbek und AK St. Georg, Hamburg
Univ.-Prof. Dr. med. Michael Putzier
Charité – Universitätsmedizin Berlin
PD Dr. med. Maximilian Reinhold
Klinikum Südstadt Rostock
Univ.-Prof. Dr. med. Florian Ringel
Universitätsmedizin Mainz
PD Dr. med. Yu-Mi Ryang
Helios Klinikum Berlin-Buch
Professor Dr. med. Rene Schmidt
ALB FILS KLINIKEN GmbH, Göppingen
PD Dr. med. Patrick Strube
Waldkliniken Eisenberg
PD Dr. med. Lennart Viezens
Universitätsklinikum Hamburg Eppendorf



Allgemeine Informationen



Veranstalter des wissenschaftlichen Teils der Basiskurse
Akademie der DWG gGmbH

Wissenschaftliche Leitung
PD Dr. med Marc Dreimann
PD Dr. med. Sven O. Eicker
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

Dr. med. Sven Nagel
AK Wandsbek und AK St. Georg, Hamburg

Zertifizierung
Der Kurs wird für das Weiterbildungszertifikat der DWG anerkannt. Die Ärztekammer Hamburg akkreditiert die Veranstaltung mit 27 Punkten.
Bitte beachten Sie, dass die Bescheinigung der Akademie der DWG gGmbH für die Kursteilnahme nur bei kompletter zeitlicher Teilnahme am Kurs ausgegeben wird.

Tagungsort Praxis
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Institut für Anatomie
Gebäude Nord N61
Martinstraße 52
20246 Hamburg

Tagungsort Theorie
Dorint Hotel Hamburg-Eppendorf
Martinstraße 72
20251 Hamburg

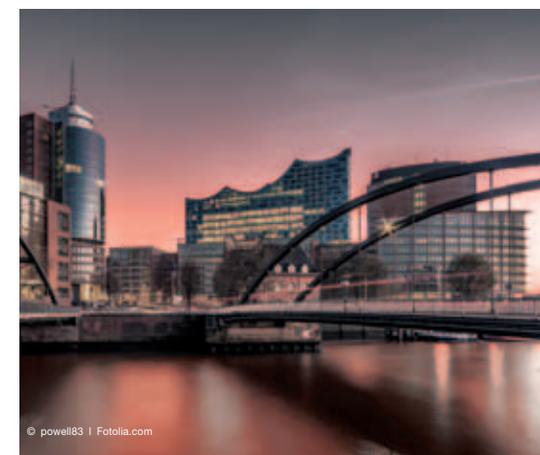
Tagungsorganisation im Auftrag der Akademie der DWG gGmbH und Veranstalter von Industrieausstellung und Rahmenprogramm
Conventus Congressmanagement & Marketing GmbH
Carl-Pulfrich-Straße 1
07745 Jena
Dana Nostitz
Tel. 03641 31 16-398
dana.nostitz@conventus.de
www.conventus.de



Basiskurs der Akademie der DWG gGmbH

Operative Therapie degenerativer Veränderungen der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule

Modul 2



24.–25. September 2019
Hamburg



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

auch in diesem Jahr möchten wir Sie vom 24.–25. September herzlich zu unserem DWG Kursmodul nach Hamburg einladen.

Dieses Modul beschäftigt sich mit den degenerativen Veränderungen der Wirbelsäule, die aufgrund ihrer Vielseitigkeit besondere Ansprüche an die behandelnden Ärzte stellen. Hierbei bilden die unterschiedlichen anatomischen Abschnitte der Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule mit ihren jeweiligen biomechanischen Eigenschaften die besonderen Herausforderungen in der täglichen konservativen und operativen Arbeit.

Ein besonderes Augenmerk dieses Kurses wird, wie in den vergangenen Jahren, in der Interaktion zwischen den Teilnehmern und den Referenten sowie Instruktoren liegen.

Wir möchten Ihnen im Dialog und am Präparat die Möglichkeiten geben, sich auszutauschen und Fertigkeiten zu vertiefen.

In der Hoffnung, Sie im schönen Hamburg begrüßen zu dürfen, freuen wir uns auf Ihre Teilnahme.

Ihre
 PD Dr. med. Marc Dreimann
 Dr. med. Sven Nagel
 PD Dr. med. Sven O. Eicker



08:00	Registrierung im Dorint Hotel	Conventus
08:25	Begrüßung	M. Dreimann S. O. Eicker S. Nagel
1. Sitzung Vorsitz: S. O. Eicker		
08:30	Anteriore Verfahren der subaxialen HWS (Fusion)	R. Kothe
09:00	Bewegungserhaltende Verfahren der subaxialen HWS (Bandscheibenprothesen)	R. Schmidt
09:30	Bewegungserhaltende dorsale Verfahren subaxialen HWS (Laminoplastie/Frykholm)	Y.-M. Ryang
10:00	Zervikale Myelopathie – Indikation und operatives Vorgehen	T. Fekete
Kaffeepause und Industrieausstellung		
2. Sitzung Vorsitz: M. Dreimann		
11:00	Dorsale langstreckige Stabilisation der HWS	L. Viezens
11:30	Der thorakale NPP und Myelopathie	F. Ringel
12:00	Der lumbale NPP (Nucleo- und Sequestrektomie)	H.-P. Köhler
12:30	Die lumbale Spinalkanalstenose	M. Dreimann
Mittagspause und Industrieausstellung		
Cadaver-Lab I		
13:30	<ul style="list-style-type: none"> • Zugänge und Instrumentation dorsale subaxiale HWS • Zugänge und Instrumentation ventrale HWS • Zugänge, Instrumentation und Reposition dorsale BWS, LWS • Zugänge und Instrumentation ventrale LWS (ALIF) • Mikrochirurgische Dekompression des Spinalkanals 	
während des Cadaver-Lab findet eine kleine Kaffeepause direkt im Institut für Anatomie statt		
17:00	Ende des 1. Tages	



3. Sitzung Vorsitz: A. Hempfing		
08:00	Thorako-lumbale Fusionstechniken (dorsal, ventral, dorso-ventral, minimalinvasiv)	W. Lehmann
08:30	Degenerative Spondylolisthese	P. Strube
09:00	Lumbales Drehgleiten und degenerative Lumbalskoliose	A. Hempfing
09:30	Lumbale „nicht fusionierende“ Techniken	M. Putzier
Kaffeepause und Industrieausstellung		
4. Sitzung Vorsitz: S. Nagel		
10:30	Management nach fehlgeschlagener Wirbelsäulenoperation	L. Ferraris
11:00	Operative Therapiemöglichkeiten am ISG	T. Hüfner
11:30	Minimalinvasive/endoskopische Techniken	M. Reinhold
12:00	Navigation HWS/BWS/LWS	M. Czabanka
Mittagspause und Industrieausstellung		
Cadaver-Lab II		
13:00	<ul style="list-style-type: none"> • Zugänge und Instrumentation dorsale subaxiale HWS • Zugänge und Instrumentation ventrale HWS • Zugänge, Instrumentation und Reposition dorsale BWS, LWS • Zugänge und Instrumentation ventrale LWS (ALIF) • Mikrochirurgische Dekompression des Spinalkanals 	
während des Cadaver-Lab findet eine kleine Kaffeepause direkt im Institut für Anatomie statt		
16:00	Ende des Kurses und Ausgabe der Zertifikate	

Aussteller und Sponsoren

Wir danken für die freundliche Unterstützung

